

„Der gesamte Osten schneidet immer besser ab“, sagt IW-Studienautor Hanno Kempermann.



Köln. Das Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V., das mit den IW-Regionalrankings den Arbeitsmarkt und die Lebensqualität von den insgesamt 401 Landkreisen und kreisfreien Städten in Deutschland untersucht, kommt u.a. zu der Erkenntnis, dass der gesamte Osten immer besser abschneide, so der Studienautor Hanno Kempermann. Neben dem allgemeinen Wirtschaftsniveau wurde auch die Dynamik untersucht, also die Entwicklung der Landkreise. Auffällig ist, dass sich vor allem ländliche Regionen in den vergangenen Jahren stark verbessert haben. So liegt der Landkreis Mainz-Bingen in Sachen Dynamik mit Abstand auf dem ersten Platz. **Die Stadt Suhl folgt auf dem zweiten Platz**, gefolgt vom Landkreis München. Auch der Hochtaunuskreis und die Landkreise Tirschenreuth und **Teltow-Fläming** gehören zu den zehn dynamischsten Regionen in Deutschland. **Erstmals ist mit dem Landkreis Dahme-Spreewald auch eine ostdeutsche Region in den Top-Ten des Regionalrankings.** Mehr.